

Hanspeter Heinz/KHF 28.6.2021

„An allem sind die Juden schuld“

Chanson/Satire von Friedrich Hollaender 1931

Opernmelodie: Die Liebe stammt von den Zigeunern

Mechanismus der Sündenbockprojektion

Adorno: „Antisemitismus ist das Gerücht über den Juden.“

Nebel + Gift

1. Definition des Antisemitismus

„Antisemitismus umfasst alle Formen und Stufen der **Ablehnung gegenüber Juden**, wie sie *manifest* durch Diskriminierung und Gewalt, *latent* durch Ressentiments, als Haltung der Abneigung in Erscheinung treten.“ (Wolfgang Benz)

Antisemitismus/Projektion definiert ‚den Juden‘, um ihn auszugrenzen.

2. Sozial begründeter Antisemitismus in der Antike

- Erlaubte Religion
- Hohes Gottesbild und Ethik
- Ablehnung des Götterkults
- Absonderung durch Beschneidung /Speisegesetze

3. Christlicher Antisemitismus – eine theologische Feindschaft

- Polemik der Kirchenväter, dämonische Verschwörungstheorien und Legenden im Mittelalter
- *Theologischer Kern: Die Kirche ist das wahre Israel als Erbin der Verheißungen Gottes.*
- Unchristliche Pseudotheologie
- Mehr als die Theologie trennt uns die Geschichte
Beispiel: 4. Laterankonzil (1215)
Beispiel: Martin Luther „Von den Juden und ihren Lügen“ (1543)

Karfreitagsfürbitte (seit 6. Jahrhundert)

Vor dem Konzil

Lasset uns auch beten für die **treulosen** (perfidis) Juden, dass Gott, unser Herr, wegnehme den **Schleier** von ihren Herzen, auf dass auch sie erkennen unsern Herrn Jesus Christus.“

[Keine Kniebeuge!]

Allmächtiger ewiger Gott, du schließt sogar die **treulosen** Juden von deiner Erbarmung nicht aus; erhöre unsere Gebete, die wir ob der **Verblendung** jenes Volkes vor dich bringen: Möchten sie das Licht deiner Wahrheit, welches Christus ist, erkennen und ihrer **Finsternis** entrissen werden. Durch ihn, unseren Herrn.“

Nach dem Konzil

„Lasst uns auch beten für die Juden, zu denen Gott, unser Herr, zuerst gesprochen hat:

Er bewahre sie in der **Treue** zu seinem Bund und in der **Liebe** zu seinem Namen, damit sie das Ziel erreichen, zu dem sein Ratschluss sie führen will.

[Beuget die Knie. – Stille – Erhebet Euch.]

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast Abraham und seinen Kindern deine Verheißung gegeben. Erhöre das Gebet deiner Kirche für das Volk, das du als erstes zu **deinem Eigentum** erwählt hast: Gib, dass es zur **Fülle der Erlösung** gelangt. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.“

Synagoga und Ecclesia

4. Rassistischer Antisemitismus – eine menschenverachtende Ideologie

- Mythos vom reinrassigen Arier im historischen Endkampf gegen die minderwertige Mischlingsrasse der Juden (Verschwörungstheorie)
- Einzigartigkeit der Schoa (= Vernichtung)
- Geschichtliche Verantwortung

5. Wende im christlich-jüdischen Verhältnis durch das Zweite Vatikanische Konzil

- Start zu einem christlichen Ja zum jüdischen Nein
- Nach 50 Jahren: Israel Kirche sind gemeinsam und auf je spezifische Weise Werkzeuge Gottes für das kommen seiner universalen Königsherrschaft
- Neues Verständnis Neutestamentlicher Aussagen

6. Sekundärer Antisemitismus: Kritik am Staat Israel

7. Latenter Antisemitismus – in Kirche und Gesellschaft

- Come-back des Judenhasses in Deutschland?
- Antisemitismus im Alltag
- Antisemitismus in Predigt und Religionsunterricht

8. Fazit

- Antisemitismus ist nicht nur eine Gefahr für die Juden, sondern grundsätzlich für die Demokratie (Gift und Nebel)
- Ziel: Normalität (kein Opfernarrativ)
- Weg: kritisches Denken, Gespräch, Begegnung
- flankierende Maßnahmen: Zivilcourage, Politik, Polizei und Justiz